

**Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher
Volontärinnen und Volontäre im Museumsverband Baden-Württemberg e.V. am
19. Juni 2013 Mannheim**

Protokoll vom 19.06.2013, Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim

Leitung

Christina Haas M.A. (Staatsgalerie Stuttgart)

Käthe Hientz M.A. (Planungsstab Stadtmuseum Stuttgart)

Tobias Illing Dipl.-Germ. Univ. (Badisches Landesmuseum Karlsruhe)

Protokoll

Anna Katz (Staatsgalerie Stuttgart)

Tagesordnung 1:

Begrüßung

Tagesordnung 2:

Vorstellung der Aufgaben der Sprecher der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher
Volontärinnen und Volontäre Baden-Württemberg:

- Tobias Illing: Verbleibsstudie
- Timo Heiler: Umfrage zur aktuellen Situation der Volontärinnen und Volontäre
- Christina Haas: „Volos-führen-Volos“
- Käthe Hientz: Adressdatenbank, Schnittstelle zum Museumsverband Baden-Württemberg
- Katharina Dietz: Webredaktion

Tagesordnung 2.1:

- Vorstellung der Auswertung der Verbleibstudie ehemaliger VolontärInnen in Baden-Württemberg, die zukünftige Perspektiven aufweisen soll. Die ausführliche Auswertung wird in Kürze auf der Homepage unter www.museumsvolontaere.de - „Berichte“ - „Mitgliederversammlung“ zu finden sein.

Tagesordnung 2.2:

Vorstellung der „Volos-führen-Volos“ Veranstaltungsreihe mit der Bitte um Kommunikation an Neuzugänge, die vom Sprecher in den Verteiler aufgenommen werden können. Es wird ebenfalls um neue Anmeldungen und Angebote für Führungen gebeten, die nicht nur Sonderausstellungen und die Sammlung, sondern auch bestimmte Arbeitsbereiche, etc. betreffen können. Prinzipiell sind Führungen mit einer verbindlichen Anmeldung verbunden. Da die Anrechnung der Fahrt als Dienstreise in den Institutionen unterschiedlich gehandhabt wird, raten die Sprecher dies vorher intern anzufragen. Die Sprecher der AG sind dabei gerne behilflich.

Tagesordnung 2.3:

Für die Aufnahme aller Neuzugänge in die AG wissenschaftliche VolontärInnen Baden-Württemberg wird gebeten. Nach wie vor wird die bisher erfolgreiche, interne Kommunikation über Kollegen genutzt, um die Neuzugänge zu informieren, die sich wiederum bei dem jeweiligen Sprecher der Adressverwaltung mit der Bitte um Aufnahme im Verteiler melden sollen.

Tagesordnung 2.4:

Der Blog „Volos-sprechen-mit-Volos“ als Testreihe einer Austauschbörse und eines Kommunikationsforums wird bisher nicht wahrgenommen. Es wird um die Anmeldung gebeten, um die Möglichkeiten und Notwendigkeit der Plattform zu testen. Der Link ist auf der Homepage www.museumsvolontaere.de unter „Service“ - „Mitteilungen“ zu finden.

Tagesordnung 3:

Sprecherin Christina Haas verabschiedet sich aus dem Amt und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und tolle Erfahrung.

Als Nachfolger stellten sich Sonja Grunow (Technoseum Mannheim) und Anna Katz (Staatsgalerie Stuttgart) zur Wahl. Sonja Grunow vom Technoseum Mannheim wurde mit 27 Stimmen zur neuen Sprecherin der AG Baden-Württemberg gewählt (Anna Katz 25 Stimmen und 9 Enthaltungen).

Tagesordnung 4:

Die nächste Volontärs-Fortbildung findet im Januar/ Februar 2014 in Karlsruhe mit dem Thema „Museumspädagogik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ statt.

Neben den regelmäßigen Fortbildungsorten Mannheim, Stuttgart und Karlsruhe wurde für Juni 2014 ein kleinerer Veranstaltungsort für das Thema „Sammeln und Bewahren“ gesucht. In der Diskussion wurde Freiburg ins Auge gefasst, eine endgültige Entscheidung wird noch bekanntgegeben.

Tagesordnung 5:

Fragen/ Anliegen Sonstiges

Es wird daran erinnert, dass die Anmeldung für die diesjährige Studienreise nach Thüringen mit den Stationen Jena, Weimar und Erfurt bis zum 26. Juli möglich ist. Die Einladung mit Anmeldeformular wurde bereits per Mail versandt. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Museumsverbands Baden-Württemberg.

Wichtig: Es wird um die Mitarbeit an der „Miniumfrage“ gebeten, die sich an alle „technischen VolontärInnen“ richtet. Dabei handelt es sich u.a. um die Begriffsklärung und die Aufgabengebiete eines „technischen Volontärs“ in der Unterscheidung eines „wissenschaftlichen Volontariats“. Ziele sind eventuelle Ungleichheiten aufzuklären und eine rechtliche oder finanzielle Gleichstellung anzustreben.

Der Lohn im Volontariat schwankt seit 13 Jahren zwischen 800 und 1.600 € Brutto. Die Gleichstellung einer einheitlichen Entlohnung wird angestrebt. Die Empfehlung

des Kultusministeriums sind 50% von E13, die zum Teil jedoch nicht überall erfolgreich umgesetzt worden sind. Ebenso werden die Angleichung der Tariferhöhung und die Vereinheitlichung der Urlaubstage unterschiedlich gehandhabt. Bei Fragen und Unterstützung sind die Sprecher als auch der Museumsbund mögliche Ansprechpartner.